

Abschneiden der Schweizer Teilnehmer(innen)

Die fünftplacierte Blanca ist bis zuletzt auf Finalkurs. Sie verliert aber das letzte Spiel gegen Sibylle Wackerle und wird damit gute Fünfte. Hans Trachsel geht es ebenso: Niederlage gegen Johannes Naumann; damit verpasst er die Top Ten. Er freut sich aber über seine Siege gegen Nadja Dobesch und Jakob Grebert, was ihn in der Elo-Liste vorrücken lässt.

Lorenz war am Schweizer Turnier schon zweimal Dritter. Einen Podestplatz erreicht er diesmal nicht. Neben Highlights wie den Siegen über die starke Nadja und den nachmaligen Finalisten Nikolaus gibt es auch unerwartete Niederlagen. Mit dem ausgeglichenen Ergebnis von 9:9 wird er Achtzehnter. Auf den Plätzen 21 bis 23 folgen Nesa, Andreas und Erika. Nesa gewinnt siebenmal, unter anderem souverän gegen Maria Feige mit 464:401. Mit je 4 Siegen belegen Andreas Kammermann und Erika Hadorn die Plätze 22 und 23. Beide haben schon bewiesen, dass sie Potenzial für mehr haben – dranbleiben! Dasselbe gilt für Katharina Stroesslin; auch sie hat schon manchen Crack in Verlegenheit gebracht. Bilanz: Luft nach oben, aber wacker geschlagen.